



## Das Unternehmen

### Wissenswertes zum Gesamtkonzept für Osteuropa



**Intracorporate Destination** ist die Auszeichnung von Destinationen, bei denen Ihre Sendungen während des gesamten Transportprozesses innerhalb des Gebrüder Weiss Konzerns bleiben. Das bedeutet höchste Standards in Organisation und Technik. Oder kurz gesagt: nahtlose Logistik. In Osteuropa gilt das für Slowenien, Tschechien, Ungarn, Kroatien, Bulgarien, Rumänien, Slowakei und Serbien-Montenegro. In diesen Ländern hat Gebrüder Weiss insgesamt 24 Filialen.

### Wissenswertes über Gebrüder Weiss

#### Informationstechnologie

In diesem Bereich stellen uns viele Kunden das Prädikat „Best in Class“ aus. Insgesamt haben wir in den letzten Jahren über 100 Millionen Euro in innovative Informationstechnologie investiert.

#### 550 Jahre Erfahrung

Gebrüder Weiss ist ein Familienkonzern, dessen Geschäft seit 550 Jahren die Logistik ist. Ein Partner, auf den man sich auch übermorgen noch verlassen kann.

[service@weisslogistics.com](mailto:service@weisslogistics.com)



- Österreich**  
Bludenz  
Drasenhofen  
Feldkirch  
Graz  
Hall i. T.  
Höchst  
Hohenems  
Hörbranz  
Innsbruck  
Kittsee  
Kufstein  
Laa a. d. Thaya  
Lauterach  
Leobendorf  
Leopoldsdorf  
Linz  
Lustenau  
Maria Saal  
Meiningen  
Pöchlarn  
Salzburg  
Spielfeld  
Sulz  
Tisis  
Wels  
Wien  
Wolfurt
- Serbien-Montenegro**  
Beograd  
Subotica
- Tschechien**  
Brno  
Ceske Budejovice  
Hradec Kralove  
Ostrava  
Plzen  
Prag  
Rudna
- Slowakei**  
Bratislava  
Kosice  
Zilina
- Ungarn**  
Budapest  
Dunaharaszti  
Vecses
- Kroatien**  
Karlovac  
Zagreb
- Bulgarien**  
Sofia  
Kazanlak  
Plovdiv  
Burgas  
Varna
- Rumänien**  
Arad  
Brasov  
Bukarest
- Schweiz**  
Altenrhein  
Au  
Basel  
St. Margrethen  
Zürich
- China**  
Beijing  
Dalian  
Guangzhou  
Nanjing  
Ningbo  
Qingdao  
Shanghai  
Tianjin  
Urumqi  
Xiamen  
Zhanjian
- Hong Kong**
- Singapur**  
Singapur
- USA**  
Chicago  
Houston  
Miami  
New York  
San Francisco
- Dubai**  
Dubai
- Deutschland**  
Hamburg  
Lindau  
Memmingen  
Nürnberg  
Passau
- Italien**  
Bozen
- Slowenien**  
Ljubljana

Ein globales Netz: Zu diesen mehr als 90 Standorten kommen weitere 150 Partnerspeditionen auf der ganzen Welt.

[www.weisslogistics.com](http://www.weisslogistics.com)

Projekt

# Internetbasierte Beschaffungslogistik

Wie elektronischer Datentransfer **Warenströme in Osteuropa** **übersichtlich, zuverlässig** und **kostengünstig** macht.

Status	Eingang	Abholung	Bestellnummer
offen	01.02.2002	15.02.2002	<u>21387974</u>
offen	05.02.2002	17.02.2002	<u>19879845</u>
offen	03.02.2002	18.02.2002	<u>23189798</u>
gesplittet	07.02.2002	..	<u>21398798</u>
bestätigt	09.02.2002	01.03.2002	<u>98787822</u>
zur Übernahme	07.02.2002	25.02.2002	<u>21398798</u>
	07.02.2002	28.02.2002	<u>21398798</u>

Stand 2005/04



# Case Study

Bei dieser Fallstudie handelt es sich um einen realen Kunden von Gebrüder Weiss. Dass sein Name nicht genannt wird, hat zwei Gründe: 1. Die neutrale Darstellung der Lösung erleichtert es dem Leser, daraus Anregungen für seine eigene Logistik-Situation zu entnehmen. 2. Kundenschutz.

## Der Kunde

Ein großes mitteleuropäisches Unternehmen mit mehreren eigenen Produktionsstandorten in den europäischen Oststaaten. Diese Produktionsstätten werden von unterschiedlichen Lieferanten aus unterschiedlichen Ländern bedient.

### Ausgangslage: Unzeitgemäße Kommunikationsmittel

Die Beschaffungskosten lagen weit über dem Benchmark. Der Hauptgrund: Unzeitgemäße Kommunikationsmittel führten zu einem Papierkrieg mit Lieferanten, zu Missverständnissen bei internationalen Telefongesprächen, zu mangelnder Kenntnis über zeitgerechte und vollständige Verfügbarkeit bestellter Waren und zu einem hohen administrativen Aufwand für Nachforschungen und Umdisponierungen. In Einzelfällen kam es durch fehlerhafte Kommunikation sogar zu Maschinenstillständen und unnötigen Umrüstungen in den Produktionsstätten des Kunden, was die Herstellungskosten unnötig erhöhte.

### Lösung: Einsatz eines internetbasierten Systems

Durch den Einsatz eines internetbasierten Systems hat Gebrüder Weiss alle Beteiligten elektronisch miteinander vernetzt: Einkauf, Lieferanten, Produktionswerke und die verschiedenen Logistik-Dienstleister. Die Daten werden direkt von einander übernommen, die Kommunikation läuft über eine einzige, überwachte Schnittstelle. Sicher, schnell und rund um die Uhr. Alle Beteiligten wurden von Gebrüder Weiss in die neue Organisation eingeschult. Der Erfolg: Mehr Überschaubarkeit und Transparenz, eine massive Vereinfachung aller Prozesse, weniger Papierverbrauch und deutliche Einsparungen für alle Beteiligten.



## Vorteile

- Massive Erhöhung der Zuverlässigkeit und Transparenz aller Beschaffungsströme.
- Höhere Verfügbarkeit der Waren im Zentrallager.
- Höhere Lieferfähigkeit am Markt.
- Zufriedene Lieferanten.
- Deutlich reduzierte Kosten in der Beschaffungslogistik: Die Transportkosten konnten in diesem Bereich um 34 %, die administrativen Personalkosten sogar um zirka 50 % gesenkt werden.



### Ausgangslage:

#### Teure Transportlogistik ohne Synergien

Durch unterschiedliche Frankaturen, verteilte Verantwortung und verschiedene lokale Dienstleister ergab sich eine synergierlose, unkoordinierte und teure Transportlogistik.

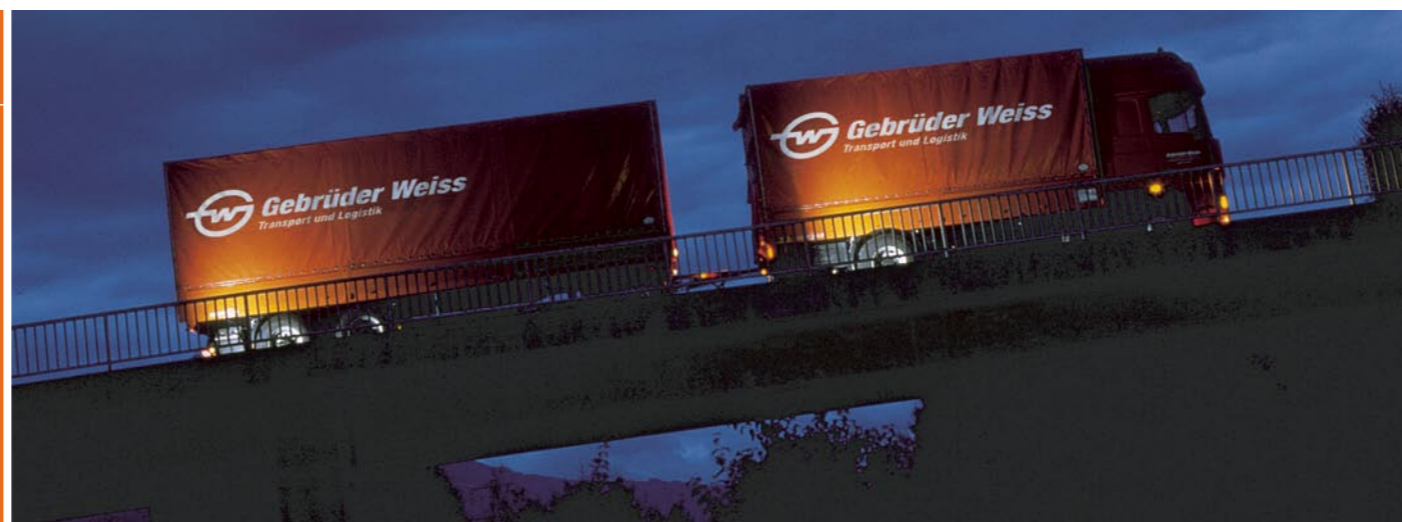


### Lösung: Zentrale Steuerung des gesamten Transportnetzwerkes

Gebrüder Weiss hat die komplette Steuerung des Beschaffungs-Transportnetzes übernommen: Wir koordinieren nicht nur unsere eigenen Transporte, sondern auch die der anderen Dienstleister unseres Kunden. Gebrüder Weiss erledigt außerdem sämtliche Zollformalitäten und ist Transshipment-Point für die Waren-Konsolidierung in den Vor- und Nachläufen. Unser flächendeckendes osteuropäisches Netzwerk mit insgesamt 26 eigenen Niederlassungen ermöglicht es, auch die zwischenbetrieblichen Transporte über Systemverkehre abzuwickeln. Zur Lieferanten- und Kostenbeurteilung hat Gebrüder Weiss ein Kennziffernsystem eingeführt. Insgesamt verfügt der Kunde heute über ein in jeder Hinsicht modernes und effizientes Beschaffungsmanagement.



## 34 % weniger Transportkosten in der Beschaffung.



## 50 % weniger administrative Personalkosten in der Beschaffung.

